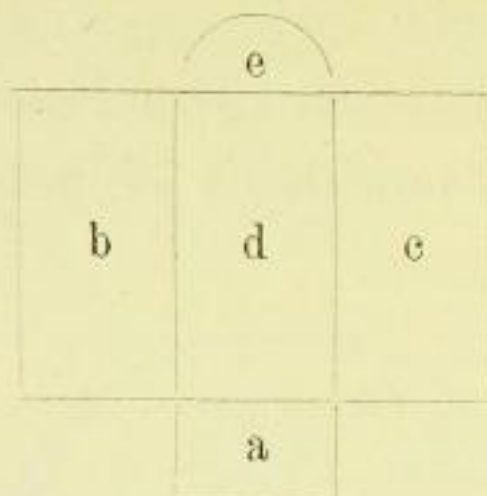


e) Ueber dem Mittelbilde, in Form eines Halbkreises: Christi Auferstehung. Der Herr entsteigt dem Sarkophag mit der Kreuzesfahne, Krieger schlafen.

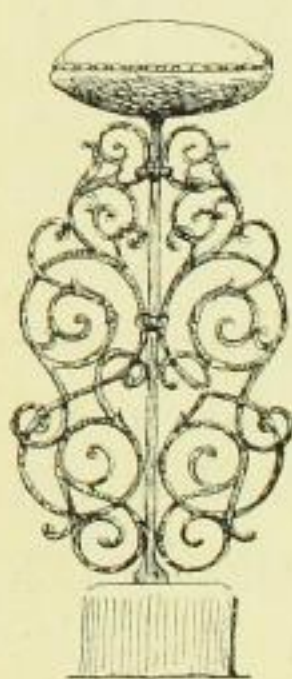


All dieses, gleich den hübschen, das Kommen der Renaissance vorahnen lassenden Umrahmungen der drei Haupttafeln, ist um 1515 entstanden.

h) Ein Crucifixus, 2 m lang, in derbem Realismus, kräftigem, sorgfältig modellirten Körper, mit naturalistischer Dornenkrone, über dem Altar hängend, neben ihm die Bildsäulen von Maria und Johannes, letzterer wohl von Silbermann, das Crucifix wohl aus dem Anfang des 16. Jahrh.

Auf der Rückseite der Flügel finden sich zwei Bilder: 1. Christi Leidensgang, lebhaft bewegte Scene; die h. Veronica naht; viel Soldaten. 2. Nach Geysers S. 21 der reiche Mann und Lazarus (?). Jetzt nicht erkennbar. Alle diese Arbeiten stammen von dem Meister des Altars der Paulinerkirche.

Fig. 111.



Abendmahlgitter (Fig. 111), an beiden Seiten des Altars. 18. Jahrh. Tüchtiges, vergoldetes Schmiedeeisenwerk.

Altarkreuz, Ebenholz, mit ca. 40 cm hohem Christus in Silber-Gold-Composition, mit silbernem Schurz, Dornenkrone, Inschrifttafel, Tottenkopf und Knochen. Interessante Arbeit wohl des 18. Jahrh.

Kanzel, von Valten Silbermann laut Stadtkassenrechnung von 1586 für 18 fl. gefertigt, von Abraham von Dhalen, Maler, für 51 fl. bemalt, wozu der Goldschläger Engelhardt Fuchs für 41 fl. Gold und ein Drechsler für 20 Groschen Säulchen lieferte. Es ergiebt sich somit nicht ganz die von Vogel S. 253 für die Kanzel angesetzte Summe von 185 fl.

In Holz; auf einem Würfel von Rochlitzer Stein steht eine schön geformte toscanische Säule. Der kelchförmig ausladende Aufbau ist mit Engelsköpfen verziert. Die achteckige Brüstung gliedern korinthische Ecksäulen. In den Zwischenfeldern geschnitzte Flachbilder, und zwar die Taufe Christi mit der Inschrift:

DIS IST MEIN LIEBER SON | AN WELCHEM ICH EIEN WOLGEFALLEN
HABE DEN | SOLT IHR HÖREN. CHRIST VN SER HER | ZVM IORDAN
KAM NACH SEIES VATRS WIL: V. S. IOHANS | DI TAVFFE NAM SE (I)N
WER (K) ZV ERFVLN.

Christus am Kreuze, Maria und Johannes:

IHR SEIT MIT DEM BLVT CHRISTI ERLOST
DASSELBIGE BLVT IHESV CHRISTI WESCHT VNS
V. SVNDEN. IOANI.
CRISTE DV LAMB GOTTES
DER DV TREGST DI SVNDE
DER WELT ERBARM DICH VN SR
JSAIE 53. DI STRAF LIGT